Fraktion in der
Stadtverordnetenversammlung

STADT KASSEL
documenta-Stadt

Rathaus
34112 Kassel
Telefon 0561 787 1284 / 1285
E-Mail buero@spd-fraktion-kassel.de

Vorlage Nr. 101.16.300

Kassel, 30.10.2006

Evaluation Energieberatung

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Umwelt und Energie

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat der Stadt Kassel wird aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass die Städtische Werke AG eine Evaluation der Energieberatungsangebote in Kassel durchführt. Dabei sollte mit dem Institut für Psychologie (Leiter: Prof. D. Lantermann) und dem Sachgebiet Umweltkommunikation/Lokale Agenda 21 der Stadt Kassel zusammen gearbeitet werden.

Begründung:

Die Stadt Kassel hat in letzter Zeit viel in Gang gesetzt, um Nordhessen als Region der alternativen Energien (Schwerpunkt: Dezentrale Energiesystemtechnik) voranzubringen. Daneben sind aber auch Ansätze zur weiteren Entlastung der Umwelt und zum Energiesparen in Kassel durch eine Modernisierung und einer Sanierung im Gebäudebestand notwendig. Das zeigen zuletzt u. a. die Ergebnisse zum Luftreinhalteplan: Einen großen Anteil an der Luftbelastung haben veraltete Heizanlagen und schlechte Dämmungen.
Mit den zunehmend steigenden Energiekosten steigt die Sensibilität von Hauseigentümern für Fragen der Gebäudemodernisierung/-sanierung. Zwischen dem Bewusstsein um die Notwendigkeit von Handeln und dem tatsächlichen Handeln klafft jedoch nach wie vor eine erhebliche Lücke.
Ein bedeutsames Instrument zur Motivationsförderung, energiesparende Maßnahmen (im investiven und handlungsbezogenen Bereich) zu forcieren, ist die Energieberatung.
Die Hemmnisse, die im Themenbereich Energieberatung vorliegen, sind vielfältig und sollten genau untersucht werden, um daraus Empfehlungen für eine noch effektivere Energieberatung in Kassel ableiten zu können.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Völler

gez. Uwe Frankenberger MdL
Fraktionsvorsitzender